

**Gold, Silber und Bronze für Wienecke**

**Schwimmen Schwimmfest**

Die Nachwuchsschwimmer des SC Hellas brachten vom Schwimmfest in der Nachbarstadt Dortmund 14 Medaillen nach Hause. Das sorgte für Zufriedenheit bei den Trainerrinnen.

Im Jahrgang 2002 holte sich Christina Hopmann jeweils den zweiten Platz über 50m Brust und 100m Brust. Merle Oberkönig wurde über 50m Freistil Dritte. Im Jahrgang 2001 gelang Laura Fritz gleich vier Mal der Sprung auf einen Podestplatz: Über 50m Brust schlug sie als Zweite an, und drei Bronzemedailien sammelte sie über die Strecken 100m Brust, 100m Rücken und 50m Rücken. Laura Walbruch war über 50m Freistil Drittschnellste.

Über 200m Brust schwamm Lisa Fritz (Jg. 1998) auf den dritten Platz, was ihr im Jahrgang 2003 über 50 Brust Kathrina Kokkindis nachmachte. Bei den Jungen trumpfte Luis Ramiro Wienecke ganz groß auf. Er war über 50m Brust nicht zu schlagen und durfte sich Gold um den Hals hängen. Über 50m Rücken gewann er Silber und über 50m Freistil Bronze. Elias Stroht (Jg. 2001) wurde Dritter über 200m Freistil.

**Jakschiks erfolgreiche Italienreise**

**Rudern** Regatta. Platz zwei mit DRV-Achter in Turin – Donnerstag geht's weiter zur Ergometer-WM in Boston



Malte Jakschik (4.v.r.) und der Junioren-Achter des DRV – hier ein Bild von der WM vergangenen Sommer – mussten in Turin nur Italien den Vortritt lassen.

Foto: Archiv

**Laura Hnat gewinnt die U11-Premiere**

**Tennis** Jugendturnier

Beim Elektro-Wolske-Cup, den der TuS Ickern auf seiner Anlage ausrichtete, gewann Laura Hnat die neu eingeführte U11-Konkurrenz bei den Mädchen.

Zum ersten Mal starteten die Nachwuchsspieler in einer neu eingeführten Konkurrenz – dem U11-Feld, das sofort stark von Teilnehmern frequentiert wurde. Und die Siegerin war prompt eine heimische Spielerin: Laura Hnat vom TuS Ickern gewann im „Kästchen-Turnier“ (Modus jeder gegen jeden) ihre beiden Spiele souverän. In der ersten Runde bezwang sie Lisa Löchter (TC Grün-Weiß Herne) in drei Sätzen mit 6:2, 4:6 und 6:1. Im Finale setzte sie sich deutlich gegen Julia Krimatschow (TG Hüls) mit 6:1 und 6:1 durch.

Drei weitere Ickerner Lokalmatadore schlugen sich ebenfalls achtbar: Für Luca-Matteo Sobbe in der Klasse U11 erwies sich erst Moritz Erpel vom TuS Brackel im Finale als zu stark. Sobbe unterlag knapp mit 4:6 und 6:7. Julius von Agris sicherte sich hier den dritten Platz. Philippe Brune verlor sofort in der Hauptrunde, aber holte sich den zweiten Platz in der Nebenrunde. Noah Grüter könnte wegen einer Erkältung nicht starten.

Bis ins Finale schaffte es in der U18-Konkurrenz Maximilian Flügen. Nach einem spannenden Halbfinale gegen Jan Haverbeck von Ruderverein Rauxel (2:6, 6:3, 6:4) unterlag er Luca Marius Gelhardt (TC Oberwerth-Koblentz) mit 1:6 und 1:6.



Laura Hnat mit Finalgegnerin und Hauptschiedsrichter. Foto: pivat

**PAARUNGEN**

**Fußball**

**Kreispokal Herren HER/CAS**

**4. Runde (VF), Herren**  
 VfB Börnig - SuS Merklinde (o.T.)  
 SpVgg Horsthausen - Westf. Herne (o.T.)  
 SV Wanne 11 - SV Sodingen (o.T.)  
 Arm. Holsterhsn. - DSC Wanne-E. (o.T.)  
**Hinweis:** Die Spiele müssen bis zum 8. April ausgetragen werden.

**3. Runde, Herren**  
 SG Herne 70 - SpVg. Horsthsn. 0:3  
 VfB Habinghorst - DSC Wanne 1:5  
 VfB Börnig - Wacker O'castrop 2:0  
 SC Pantringshof - SV Sodingen 0:9  
 SV Wanne 11 - SV Wanne 11 0:2  
 Arm. Holsterhsn. - SC Constantin n.v. 3:2  
 BW Baukau - Westfalia Herne 0:7  
**Freilose:** SuS Merklinde

**2. Runde, Herren**  
 VfB Börnig - FC Marokko (0:0)n.v. 4:0  
 Bickern Wanne - VfB Börnig 1:2  
 SG Herne 70 - SF Treff Wanne 3:1  
 SuS Merklinde - TSK Herne 4:2  
 SG Castrop - SV Sodingen 0:4  
 Arminia Ickern - SC Constantin 0:3  
 Borussia Pantringshof - BW Börnig 6:0  
 Victoria Hab'h. - VfB Hab'h. (1:1) n.v. 1:4  
 ESV Herne - SV Wacker O'castrop 0:3  
 SF Habinghorst - Arm. Holsterhsn. 0:8  
 SF Wanne - SV Fortuna Herne 3:1  
 Firtinaspor Wanne - DSC Wanne 0:4  
 SC Westf. Herne - FC Herne 57 16:1  
**Freilose:** SV Wanne 11, BW Baukau

**1. Runde, Herren**  
 ASC Leone - SuS Merklinde 0:3  
 Avrupa Sivasspor - FC Herne 57(o.Sp.) 0:2  
 DJK Falkenhorst - Wacker O'castrop 1:3  
 SG Castrop - Emscher Orange 4:0  
 Arminia Ickern - EtUS Wanne 3:2  
 SpVg. Horsthsn. - Yeni Genclik n.v. 5:3  
 Adler Rauxel - SF Habinghorst 1:6  
 FC Wanne - BW Börnig 1:4  
 BV Herne-Süd - Fortuna Herne 0:6  
 SC Röhlingshn. - SV Sodingen 0:5  
 SV Röhlingshn. - SV Wanne 11 0:8  
 BW Baukau - Eintracht Ickern 5:0  
 SV Holsterhausen - TSK Herne 3:4  
 Arm. Sodingen - Firtinaspor Wanne 3:4  
 DJK Elpeshof - Bickern Wanne 0:3  
 RW Türkspor Herne - ESV Herne 0:10  
 Inter Castrop - Arm. Holsterhsn. 4:7  
 SuS Pöppingshsn. - VfB Habinghorst 1:5  
 Bor. Pantringsh. - Frohlinde (4:4) n.E. 8:5  
 FC Marokko - BG Schwerin (1:1) n.E. 6:4  
 SF Treff Wanne - VfR Rauxel 4:0  
 RSV Wanne - SG Herne 70 0:2  
 SG Stephanus - DSC Wanne (2:2) n.v. 2:6  
 DJK Wanne 88 - Victoria Habingh. 2:3  
 SV Dingen - SC Westfalia Herne 1:4  
**Freilose:** Sportfreunde Wanne, SC Constantin Herne, VfB Börnig.

**Kreispokal Damen, HER/CAS**

**2. Runde (VF), Damen**  
 SuS Pöppingshausen - ESV Herne (o.T.)  
 Wacker Obercastrop - BG Schwerin (o.T.)  
 Victoria Habinghorst - Arminia Ickern (o.T.)  
 FC Herne 57 - Fortuna Herne (o.T.)  
**Hinweis:** Die Spiele der 2. Runde müssen bis zum 17. März ausgetragen werden.

**1. Runde, Damen**  
 Arminia Ickern - SG Herne 70 2:0  
 DJK Falkenhorst - ESV Herne 1:13  
 Schwerin - Arm. Sodingen 5:0  
 SF Wanne - Fortuna Herne 0:9  
 Herne 57 - Arm. Holsterhsn. 3:1  
**Freilose:** Victoria Habinghorst, SuS Pöppingshausen, SV Wacker Obercastrop.

**Detlev Seyb**

Turin war wie schon 2010 eine Reise wert. Malte Jakschik vom Ruderverein Rauxel belegte mit dem Junioren-Achter des Deutschen Ruderverbandes (DRV) bei der Internationalen Langstreckenregatta in Italien einen guten zweiten Platz - hinter der italienischen Nationalauswahl.

Nach dem Gewinn der Deutschen Ergometermeisterschaft vor einer Woche wieder ein Top-Resultat für den 17-Jährigen, der nach seiner Rückkehr am Montag bereits den nächsten sportlichen Höhepunkt vor Augen hat: Donnerstag flieg er nach Boston in die USA, um am Sonntag bei der Ergometer-Weltmeisterschaft nach einer Medaille zu greifen.

Die Einladungsregatta in Turin ist zwar nicht der große sportliche Gradmesser. Aber es ist eine Regatta mit rich-

tungsweisendem Charakter. Vergangenes Jahr wurden Malte Jakschik und Michel Palisaar in Turin Dritter und fuhren dann im Sommer zur Junioren-WM. Dort möchte Malte Jakschik in diesem Jahr erneut hin.

Danach sieht es wieder aus. Als aktuell stärkster A-Junior auf dem Ergometer und als Sieger der Langstrecke von Dortmund hätten die Winterprüfungen für den U19-WM-Silbermedaillengewinner kaum besser verlaufen können. Dazu jetzt der zweite Platz in Turin hinter dem sehr starken Junioren-National-Achter aus Italien, der in den vergangenen zwei Jahren jeweils Bronze bei der Junioren-WM geholt hatte - hinter Deutschland.

In Turin gelingt es den Azurri allerdings immer wieder, auf dem Po geschickt ihren Heimvorteil auszuspielen. Sechs Kilometer lang ist der Kurs.

Kurvenreich. Wer die Strecke kennt, der ist im Vorteil. Simon Gallisch, Trainer von Malte Jakschik, sprach von einem vergeigten Start, „den sie trotz beherztem Kampf letztlich nicht mehr aufholen konnten.“ Marco Callai, der Pressesprecher des Italienischen Ruderverbandes, war voll des Lobes von einem packenden Zweikampf zwischen den beiden Favoriten, die auch im Sommer in Eton wieder zum Top-Kreis der Medaillenanwärter bei der Junioren-WM zählen sollten. Italiens Head-Coach Claudio Romagnoli sah eine bestens eingestellte italienische Auswahl, die immer wieder von den offensiv agierenden Deutschen attackiert wurde, am Ende aber mit fünf Sekunden Vorsprung siegte.

Mit dieser Leistung liegt die Mannschaft von Malte Jakschik jedenfalls gut im Soll. Was aber nicht bedeutet, dass

sich die DRV-Crew jetzt zurückerholen darf. Mit der Rückkehr aus Italien am Montag begann zugleich der heiße Teil der Winter-Vorbereitung, an deren Ende Junioren-Bundestrainerin Brigitte Bielig die weiteren Nominierungs-Kriterien einfordern wird. Die Konkurrenz ist groß in Deutschland.

Malte Jakschik wird jedoch nach der „D'inverno sul Po“ einen weiteren Abstecher unternehmen, bevor für ihn das Training wieder zum Alltag wird. Jetzt greift er bei der Indoor-WM in Boston an. Die kurze Zeit zwischen Rückkehr aus Italien und der Abreise in die USA will er nutzen, um das Training etwas herunterzufahren. „Malte soll sich erholen, damit er am Wochenende wieder fit ist“, sagt Trainer Simon Gallisch. Nach der vorzüglichen Leistung vor einer Woche in Kettwig steht für beide fest: „Wir wollen natürlich

jetzt eine Medaille“, so Gallisch: „Wenn es eine goldene würde, wäre es umso schöner.“

**BOSTON**

**Hohe Erwartungen**

Die Erwartungen in Boston sind hoch. Denn die deutsche Auswahl räumt dort Jahr für Jahr etliche Medaillen ab und gewinnt stets den Nationspreis. Deutschland ist bei den A-Junioren Titelverteidiger. Vergangenes Jahr holte der Potsdamer Felix Bach den Ergometer-WM-Titel, später nahm er an den Olympischen Jugendspielen teil. Bach war vor einem Jahr fünf Sekunden schneller als Malte Jakschik unterwegs. Nicht auszuschließen, dass dem Rauxeler nun in Boston eine erneute Steigerung gelingt. Die Form spricht für ihn.

**Merklinde muss zu A-Ligist VfB Börnig**

**Fußball** Kreispokal. Machbares Los im Viertelfinale

Die vierte Runde im Pokalwettbewerb des Fußballkreises Herne/Castrop-Rauxel ist ausgelost worden. Der einzige verbliebene heimische Vertreter SuS Merklinde muss beim VfB Börnig antreten.

Der Herner A-Ligist sollte eine lösbare Aufgabe für die Mannschaft von Spielertrainer Marco Gruszka darstellen, denn Börnig spielt in einer Gruppe mit Yeni, SpVgg Schwerin II, Victoria Habinghorst und der SG Castrop und hat sich mit 12 Punkten zwar einen kleinen Vorsprung vor den Abstiegsplätzen erarbeitet, kann sich aber noch lange

nicht in Sicherheit wiegen.

Die restlichen Viertelfinalbegegnungen lauten: Spielvereinigung Horsthausen (KL A) gegen Westfalia Herne (NRW-Liga), SV Wanne 11 (Bezirksliga) gegen den SV Sodingen (Landesliga) und Arminia Holsterhausen (KL A) gegen den Westfalenligisten DSC Wanne-Eickel.

In der zweiten Runde der Damen kommt bei es den Paarungen Wacker Obercastrop gegen BG Schwerin und Victoria Habinghorst gegen Arminia Ickern zu zwei Derbys. Der SuS Pöppingshausen empfängt den ESV Herne. **SeS**



David Kulina und der SuS müssen zum VfB Börnig. Foto: Archiv, Gödde

**TB Rauxel hält direkten Konkurrenten auf Distanz**

**Badminton** Überblick. 6:2-Sieg über Bocholt sichert Platz drei

Badminton-Bezirksligist TB Rauxel hat im Duell des Dritten gegen den Vierten weiter die Luft zwischen sich und den 1. BC/TuB Bocholt gebracht. Der 6:2-Sieg vergrößerte den Abstand auf drei Punkte.

**TB Rauxel - 1. BC/TuB Bocholt 6:2, Bezirksliga.** Einen deutlichen Sieg feierten die Rauxeler im Duell mit dem direkten Konkurrenten. Dabei gab sich der Turnerbund keine Blöße: Verloren gingen nur das zweite Herrendoppel und das Dameneinzel von Nina Schrader, die in drei Durchgängen knapp unterlag. Knapp fielen auch die meisten Siege aus: Marcel Breitenstein und Daniel Fasse im Herrendoppel, Karina Kamp und Nina Schrader im Damendoppel sowie Thorsten Schlag, Roger Kamp und das Mixed mit Daniel Fasse und Karina Kamp mussten durch die Verlängerung. Kurzen Prozess machte Ingo Becker beim 21:5, 21:5.

**Albatros Henrichenburg - Gladbecker FC VI 8:0, Kreisliga Nord 1b, St. 3.** Der Tabellen-sechste hatte beim Henrichenburger Tabellenführer

keine Chance. Alle Partien gingen glatt in zwei Sätzen an die Albatrosse, die in der Tabelle weiterhin drei Punkte Vorsprung haben.

**TuS Ickern - KSV Erken-schwick 5:3, Kreisliga Nord 1b, St. 3.** Zum hartnäckigsten Verfolger hat sich der TuS Ickern aufgeschwungen, der gegen den Letzten aus Erken-schwick nicht ganz ohne Probleme gewann. Erst Marianne Störbeck und das Mixed Carsten Bernutz/Christiane Adelt stellten der Erfolg sicher.

**TB Rauxel III - BC Recklinghausen III 5:3, Kreisliga Nord 1b, St. 3.** Mit dem Sieg

über Recklinghausen ermöglichte der TB Ickern die Eroberung des zweiten Platzes. Den Grundstein für den Erfolg legten die beiden Herrendoppel zu Beginn, den entscheidenden Punkt steuerte das Mixed mit Frank Abshagen und Nadine Bressan bei.

**BC DJK T. Waltrap IV - Castroper TV 3:5, Kreisliga Nord 1b, St. 3.** Mit dem Auswärtssieg in Waltrap bleibt der CTV auf Platz vier. Auch hier sorgte die Schlussphase mit Siegen von Jörn Wever, Elena Papencort und dem Mixed Wolfgang Weiß/Jennifer Matthäus für die Entscheidung. **SeS**



Karina Kamp und Nina Schrader steuerten Punkte zum TB-Sieg gegen Bocholt bei. Foto: Archiv, Gödde

**FC St. Pauli kommt zu Wacker II**

**Fußball** Testspiel

Kein Witz: Der FC St. Pauli kommt am Sonntag zu einem Testspiel zum SC Wacker Obercastrop II. Der B-Ligist empfängt am Sonntag, 20. Februar, um 13 Uhr allerdings nicht die Profis. Die müssen tags zuvor beim BVB antreten. Zu Gast ist die siebte Mannschaft von St. Pauli.

**ERGEBNISSE**

**Badminton**

<b>Bezirksliga Nord 1b</b>	
TB Rauxel I - TuB Bocholt I	6:2
<b>Kreisliga Nord 1b, St. 2</b>	
FC Gladbeck V - TB Rauxel II	Di. 19:00
<b>Kreisliga Nord 1b, St. 3</b>	
TuS Ickern I - KSV E'schwick I	5:3
TB Rauxel III - BC Reckl. III	5:3
Albatros I - FC Gladbeck VI	8:0
BCT Waltrap IV - Castr. TV I	3:5
<b>Kreisliga Nord 1b, St. 1</b>	
ETG Reckl. III - TuS Ickern II	6:2
TB Rauxel IV	spielfrei
<b>Kreisliga Nord 1b, St. 2</b>	
TB Rauxel V - TuS Ickern III	8:0
Castr. TV II - FBC Marl I	2:6

**SPORT-KONTAKT**

**Kontakte der Sportredaktion**  
 Sebastian Schneider 02305/92181-34  
 FAX 02305/92181-22  
 Email sport.cr@waz.de